

Der geheimnisvolle Zauberfüller

Es war einmal ein sehr trauriger Junge. Er konnte nicht rechnen und schrieb immer nur Sechser in Mathematik.

Der Junge fragte sich verzweifelt, ob er wohl einmal in Mathe eine Eins schaffen könnte. Eines Tages, als die Schule zu Ende war, stürmte er aus dem Klassenzimmer. Schnell eilte er zu der Garderobe, um seine Jacke zu holen.



Da bewegte sich etwas im Ärmel seiner schwarzen Jacke. Da steckte ja ein winziger Wichtel. Er trug eine rote Zipfelmütze, eine blaue Hose und ein grünes T-Shirt. Erstaunt fragte der Junge: „Warum steckst du in meiner Jacke?“ Der kleine Wichtel antwortete freundlich: „Ich habe Mitleid mit Dir. Du strengst dich an und trotzdem gelingt es dir in der Schule nicht. Deshalb bekommst du von mir diesen besonderen Stift hier.“



Der Wichtel überreichte ihm einen ganz prachtvollen goldenen Holzfüller. Froh nahm der Junge den Holzfüller und packte ihn in sein Mäppchen. Nun hopste der Junge glücklich nach Hause und machte blitzschnell und ordentlich seine Hausaufgaben. Am nächsten Tag schrieb er in der Schule einen schweren Mathetest. Er konnte die Aufgaben rasch lösen. Dabei hatte er ein gutes Gefühl.

Bald bekam er die Mathearbeit wieder zurück. Besorgt fragte er sich: „Hat mir der geheimnisvolle Stift wohl geholfen?“

Es war unglaublich, er hatte eine glatte Eins bekommen. Von da an hütete er den seltsamen Füller wie seinen größten Schatz. Und er wurde der beste Rechenkönig aller Zeiten.

